



Aus dem Inhalt:

Turnierberichte	2-15
Landestag	16-20
Impressum	18

Nr. 26

Jahrgang 42

17.05.2024

Landestag 2024

In dieser Ausgabe findet Ihr den Wahlvorschlag, die Anträge und den Delegiertenausweis zum ordentlichen Landestag 2024.

Der ordentliche Landestag findet am 25. Mai im Aschacher Veranstaltungszentrum in Aschach an der Donau statt (siehe Ausschreibung letzte Seite). Beginn 14 Uhr. Bitte bringt die unterfertigten Delegiertenausweise mit!

Der Vorstand freut sich auf Euer Kommen!

+++++

Offene Seniorenlandemeisterschaft im Turnierschach

5 Runden Schweizer System

30. Mai – 2. Juni

Aschacher Veranstaltungszentrum, Aschach an der Donau

OÖ. Damenlandesmeisterschaft im Schnellschach 2024

Die Schachgöttin Caissa hatte wohl ihre Freude, als 22 Schachspielerinnen am 5. Mai der Einladung des SV Hofkirchen gefolgt waren, um an der Damenlandesmeisterschaft teilzunehmen. Die Tatsache, dass der Damenanteil in der österreichischen Schachwelt bei rund 8 % liegt, macht die Teilnahme von so vielen Spielerinnen umso bemerkenswerter. Die gute Vorbereitung des Turniertages durch den SV Hofkirchen, die souveräne und besonnene Art, mit der Vizepräsident des OÖ. Schachverbandes Didi Hiermann als Schiedsrichter agierte, sowie die Unterstützung von Günter Almer, dem Damen-Referenten des Landesverbandes, trugen sicherlich zum reibungslosen Ablauf der Landesmeisterschaft bei und dokumentierten die Wertschätzung und Unterstützung für die Damen-Schachwelt.

Großzügige Preisspenden von Leonhard Berndorfer (Billa) schafften von Beginn an eine Willkommensatmosphäre.



Nach 7 Runden konnten die Sieger gekürt werden. Hier alle Teilnehmerinnen:



In der allgemeinen Wertung setzte sich, nicht ganz unerwartet, WMK Christa Hackbarth (ATSV Ranshofen, Salzburg) ungeschlagen mit 7 Punkten aus 7 Runden durch. Andrea Gambal (Schachclub TU Wien) belegte Rang 2 und Sylvia Leithinger (SK Taufkirchen/Pram) den dritten Platz.



Damen-Referent
Günter Almer,
Andrea Gambal,
WMK Christa
Hackbarth,
Sylvia Leithinger

Da jedoch Christa Hackbarth und Andrea Gambal keine Stammspielberechtigung für OÖ besitzen, wurde eine eigene Wertung für OÖ vorgenommen:



**OÖ. Damenlandes-
meisterin im
Schnellschach 2024**
ist **Sylvia Leithinger**
(SK Taufkirchen a. d.
Pram)

Vizelandesmeisterin
ist **Eva Stegner** (SV
Hofkirchen) und den 3.
Stockerlplatz belegte
Bianca Doersieb
(DSG Union St.
Martin/Traun)

In der letzten Runde
entschieden Eva und
Sylvia auf Brett 2 in
einem spannenden
direkten Duell, wer
Landesmeisterin wird.

Es wurden auch Kategorie-Preise vergeben. **U 18:**



Günter Almer, Sarah Klopff, Rang 2 (JSV Mühlviertel), Bianca Doersieb (DSG Union St. Martin/Traun), Rang 1, Annika Pumberger, Rang 3 (SC Ottensheim), ex aequo Jasmin Edlbauer (SV Hofkirchen)

U 12:



Günter Almer, Sophia Schrödl (2.Rang), Luisa Frank-Prähofer (1. Rang), Ines Stumpfl (3. Rang), alle SV Hofkirchen a. d. Trattnach



Die jüngste Teilnehmerin war Charlotte Stoiber-Aigner, sie erhielt als Zeichen der Wertschätzung für den Mut, an der LMS teilzunehmen, einen Pokal.

Herzlichen Gratulation allen Preisträgern!

Und eines muss auch noch erwähnt werden: Damit eine Landesmeisterschaft gelingt, muss im Hintergrund effizient und erfolgreich auf digitaler Ebene gearbeitet werden. Matthias Watzinger (Schriftführer des SV Hofkirchen) hat zum ersten Mal dafür die Verantwortung übernommen und seine Aufgabe perfekt erledigt.



Alle Verantwortlichen und Teilnehmer an der LMS:



Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	2	WMK Hackbarth, Christa	AUT	1698	7	28,5	28,5
2	1	Gambal, Andrea	AUT	1759	5,5	31,5	21,75
3	3	Leithinger, Sylvia	AUT	1632	5,5	30,5	20,75
4	5	Stegner, Eva	AUT	1286	4,5	31	16,25
5	4	Doersieb, Bianca	AUT	1443	4,5	30,5	15,75
6	6	Klopf, Sarah	AUT	820	4	29,5	12,5
7	8	Edlbauer, Jasmin	AUT	800	4	25,5	11
	9	Pumberger, Annika	AUT	800	4	25,5	11
9	16	Rosner, Lisa	AUT	0	3,5	26	11
10	11	Frank-Prähofer, Luisa	AUT	0	3,5	22,5	11,25
11	17	Schrödl, Sophia	AUT	0	3,5	22	8,5
12	22	Stumpfl, Ines	AUT	0	3,5	16,5	5,5
13	12	Holzmann-Obermayr, Madleen	AUT	0	3	27	9,5
14	7	Berndorfer, Lena	AUT	819	3	25	6,5
15	14	Pumberger, Birgit	AUT	0	3	24	8,5
16	19	Steininger, Tatjana	AUT	0	3	21	7,5
17	15	Raffier, Léonie	FRA	0	3	20	5
18	21	Stoiber-Aigner, Franziska	AUT	0	3	16,5	3,5
19	10	Doppelbauer, Anna	AUT	0	2,5	26	7,75
20	20	Stoiber-Aigner, Charlotte	AUT	0	2	18	2,5
21	13	Ibrahimovic, Lajla	AUT	0	1,5	22,5	1
22	18	Seifried, Jessica	AUT	0	0	19,5	0



Fotos, die dokumentieren, dass die LMS in einer harmonischen und fairen Wettkampf-
Atmosphäre über die Bühne ging:



REKORD bei der OÖ LM im Schulschach

Am Mittwoch, 10. April, war das Neue Linzer Rathaus mit 100 Mannschaften bis auf den letzten Platz gefüllt. 500 Schüler kämpften um den Landesmeistertitel, der die Teilnahme für das Bundesfinale bedeutet.



Neben den spannenden Wettkämpfen konnte sich die Turnierleitung auch auf einen hohen Besuch aus Wien freuen. Die Abteilungsleiterin für Schulschach im Bildungsministerium, Frau Mag. Kristina Mandl, kam zu Besuch und konnte sich von der hervorragenden Arbeit der Schachlehrer und Betreuer überzeugen. Schulschach boomt in Oberösterreich und ist ein besonderes Angebot für alle Kinder und Jugendlichen in ihrer sozialen Entwicklung.



Nach 7 Runden standen die Sieger fest. Bei der Siegerehrung, wo es für die ersten drei Sieger Pokale und Medaillen gab, sah man die Freude in den Gesichtern der Kinder. Urkunden gab es für jede Mannschaft.

Bewerb Volksschule:

13 Volksschulmannschaften nahmen teil. Mit der Volksschule Harbach gab es einen klaren Sieger, die sich über den Landesmeistertitel freuen durften. Mit 22 Punkten setzten sie sich vor der VS Ottensheim (18 Punkte) und der VS Mauthausen (17 Punkte) durch.



Bewerb Mädchen:

10 Mädchenteams starteten bei diesem Bewerb. Bis zur letzten Runde blieb es spannend. Nur ein halber Punkt trennte die ersten zwei Teams. Mit einem klaren Sieg überholte dann die MMS Eggelsberg noch die MS Grünburg und holte sich mit 19 Punkten den Landestitel. Zweiter wurde somit die MS Grünburg (18 Punkte) und das BRG Freistadt komplettierte das Podium mit 17 Punkten.



Bewerb Sekundarstufe 1:

In den Vorbewerben (Bezirksmeisterschaften) wurde das Teilnehmerfeld von 100 Mannschaften auf 40 reduziert. Somit ist die Teilnahme am Landesfinale schon ein Erfolg. Ein äußerst ausgeglichenes Feld sorgte bis zum Schluss für Hochspannung und in der letzten Runde gab es noch mehrere Titelanwärter. Am Ende trennte die drei Erstplatzierten nur ein halber Punkt. Das glückliche Ende gab es für das BRG Enns mit 21 Punkten, die Landesmeister wurden. Einen halben Punkt dahinter landete die IMS Steyregg auf den zweiten Platz. Ebenso einen halben Punkt Rückstand hatte das BG Gmunden, dass aber aufgrund der Drittwertung den dritten Platz belegte.



Bewerb Oberstufe:

Mit 37 Mannschaften gab es bei der Oberstufe auch einen Teilnehmerrekord. Souverän holte sich das Team der HTL Grieskirchen, mit sensationellen 25 Punkten, den Landesmeistertitel. Einen sicheren zweiten Platz belegte das BG Gmunden mit 20 Punkten. Dahinter lagen 3 Mannschaften mit jeweils 17,5 Punkten. Aufgrund der Drittwertung sicherte sich die HTL Andorf den dritten Platz.



Oberstufe

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	26	HTL Grieskirchen 1	7	7	0	0	25	7	116,5
2	2	BG Gmunden	7	5	1	1	20	6	113
3	22	HTL Andorf 1	7	5	0	2	17,5	5	122,5
4	19	Gymnasium Wilhering	7	5	0	2	17,5	5	109
5	33	HTL Wels 1	7	4	1	2	17,5	5	109,5
6	29	HTL Perg 1	7	4	1	2	17	5	120,5
7	15	Business Academy Auhof 1	7	4	1	2	16,5	5	119
8	18	Gymnasium Kremsmünster	7	4	1	2	16,5	5	102
9	37	Petrinum Linz	6	4	1	1	16	5	93,5
10	13	BRG Steyr	7	3	2	2	16	4	92
11	32	HTL Vöcklabruck	7	4	1	2	15,5	5	101
12	24	HTL Braunau 1	7	3	2	2	15,5	4	105,5
13	7	BRG Freistadt 1	7	3	2	2	15	4	101
14	17	EG Auhof	7	2	2	3	15	3	94
15	6	BRG Fadingerstraße	7	4	0	3	14,5	4	110,5
16	14	BRG Traun	7	3	2	2	14,5	4	109
17	11	BRG Schloss Wagram	7	3	2	2	14,5	4	88
18	4	BORG Linz 1	7	2	3	2	14,5	4	99
19	12	BRG Solarcity	7	3	1	3	14	4	94
20	8	BRG Hamerling	7	3	1	3	13,5	4	100
21	28	HTL Leonding	7	3	0	4	13,5	3	104
22	5	BORG Linz 2	7	4	0	3	13	4	97,5
23	1	Akad. Gymnasium Linz	7	2	2	3	13	3	105,5
24	34	HTL Wels 2	7	2	2	3	13	3	100
25	27	HTL Grieskirchen 2	7	2	2	3	13	3	87
26	25	HTL Braunau 2	7	2	2	3	12	3	94,5
27	16	Business Academy Auhof 2	6	2	1	3	12	3	68
28	31	HTL Steyr	7	2	1	4	12	3	94
29	9	BRG Ried	7	1	2	4	12	2	78,5
30	21	HTL 1 Linz	7	2	1	4	11,5	3	93,5
31	36	ORG Vöcklabruck	6	1	1	4	11	2	72
32	3	BG/BRG Bad Ischl	6	0	3	3	11	2	71
33	10	BRG Rohrbach 1	7	2	0	5	10,5	2	91
34	30	HTL Perg 2	6	2	0	4	10	3	75
35	23	HTL Andorf 2	7	1	2	4	10	2	78
36	20	HBLW Ried	6	1	0	5	8	2	73
37	35	HTL Wels Mädchen	6	0	1	5	6,5	1	69,5

Sekundarstufe 1

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	5	BRG Enns	7	5	1	1	21	6	114,5
2	35	MS Steyregg	7	5	1	1	20,5	6	123,5
3	1	BG Gmunden 1	7	5	1	1	20,5	6	121,5
4	36	MS Waizenkirchen	7	5	1	1	17,5	6	107
5	9	BRG Hamerling	7	5	0	2	17,5	5	103
6	30	MS Neukirchen/Enknach	7	4	2	1	17,5	5	95
7	37	Petrinum Linz	7	3	3	1	17	5	111
8	19	EG Auhof	7	3	3	1	16	5	100,5
9	10	BRG Ried	7	3	2	2	16	4	105

10	32	MS Oberneukirchen	7	3	1	3	16	4	99
11	17	BW Knittlingerhof	7	4	1	2	15,5	5	109
12	6	BRG Fadingerstraße	7	3	3	1	15,5	5	99
13	7	BRG Freistadt 1	7	3	2	2	15,5	4	122,5
14	24	MS 2 Ennsleite Steyr	7	3	2	2	15,5	4	106
15	11	BRG Rohrbach	7	3	2	2	15,5	4	95
16	16	BRG Wels 1	7	2	3	2	15	4	101
17	31	MS Neukirchen/Vöckla	7	2	3	2	15	4	89
18	25	MS Bad Leonfelden	7	3	2	2	14,5	4	104
19	15	BRG Vöcklabruck	7	3	1	3	14	4	100,5
20	13	BRG Steyr	7	2	2	3	14	3	99,5
21	39	SIMS Vöcklabruck	7	1	4	2	14	3	94,5
22	2	BG Gmunden 2	7	2	2	3	14	3	89,5
23	4	BG Vöcklabruck	7	3	0	4	13,5	3	108
24	18	digi TNNM Altheim	7	1	4	2	13,5	3	90,5
25	12	BRG Schärding	7	1	4	2	13	3	92
26	8	BRG Freistadt 2	7	2	2	3	13	3	83,5
27	34	MS Stadtzentrum Perg	7	1	4	2	12,5	3	95,5
28	33	MS St. Anna Steyr	7	0	5	2	12,5	3	93
29	21	Impulsschule Steyr	7	2	3	2	12	4	91
30	23	MMS Neufelden	7	2	2	3	12	3	83,5
31	40	Sport MS Schwanenstadt	7	2	1	4	12	3	96
32	26	MS Grünbach	7	1	3	3	12	3	82
33	20	EG Baumgartenberg	7	2	2	3	11	3	98,5
34	14	BRG Traun	7	2	1	4	11	3	111,5
35	22	MMS Eggelsberg	7	2	1	4	11	3	93,5
36	3	BG Körner	7	2	1	4	10,5	3	79,5
37	28	MS Hofkirchen/Trattnach	7	2	1	4	9	3	89
38	27	MS Grünburg	7	1	2	4	8,5	2	83,5
39	29	MS Laakirchen	7	1	2	4	8	2	83,5
40	38	PTS Steyr	7	1	0	6	7,5	1	76,5

Mädchen

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	5	MMS Eggelsberg	7	4	3	0	19	6	95,5
2	6	MS Grünburg	7	5	1	1	18	6	100,5
3	2	BG/BRG Freistadt	7	3	3	1	17	5	101,5
4	7	MS Hofkirchen/Trattnach	7	3	3	1	16,5	5	106,5
5	1	BG Vöcklabruck	7	3	1	3	14	4	100,5
6	9	MS Neukirchen/E	7	1	4	2	13	3	95
7	3	BRG Traun	7	3	0	4	13	3	91
8	4	digi TNMS Altheim	7	1	3	3	12,5	3	94,5
9	8	MS Lauriacum Enns	7	1	2	4	8,5	2	98
10	10	MS St. Anna	7	0	2	5	8,5	1	97

Volksschulen

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	1	VS 26 Harbach 1	7	6	1	0	22	7	98,5
2	11	VS Ottensheim	7	4	3	0	18	6	107
3	10	VS Mauthausen	7	3	2	2	17	4	111
4	4	VS Bad Leonfelden	6	4	0	2	16,5	5	73,5

5	9	VS Kleinzell	7	4	0	3	16	4	97,5
6	12	VS Steyregg	7	4	0	3	15,5	4	111,5
7	13	VS Zwettl	6	3	1	2	14	4	98
8	8	VS Haslach	7	2	2	3	13	3	103,5
9	6	VS Gunskirchen	6	2	0	4	12,5	3	78,5
10	2	VS 43 Stadlerschule	6	2	1	3	12	3	79,5
11	3	VS 45 Hausleitnerweg	6	1	1	4	11	2	72,5
12	5	VS Grünbach	6	1	1	4	9,5	2	75,5
13	7	VS Harbach 2	6	0	0	6	5	1	87

Schach am Dienstag in Aschach an der Donau

Am Dienstag nach Ostern fand in Aschach an der Donau die sechste Ausgabe der Serie „Schach am Dienstag“ statt. Trotz der noch spürbaren Auswirkungen der Osterfeiertage fanden sich 30 Schachbegeisterte ein, um in sieben Runden mit einer Bedenkzeit von jeweils 10 Minuten ihr Können unter Beweis zu stellen.

Auch wenn die Teilnehmerzahl in diesem Jahr etwas geringer ausfiel, tat dies der Spannung und dem Spielspaß keinen Abbruch. Das Turnier erwies sich als ebenso packend wie unterhaltsam.

Besonders die beiden Favoriten, Stefan Salvenmoser und Dietmar Hiermann, prägten das Turniergeschehen maßgeblich. Beide Spieler dominierten von Anfang an und lieferten sich spannende Partien. Letztendlich konnte sich Stefan Salvenmoser mit beeindruckenden sechs Punkten den ersten Platz sichern. Dietmar Hiermann folgte dicht dahinter auf dem zweiten Platz.

Die Organisation des Turniers verlief reibungslos, und die Atmosphäre war durchweg positiv. Insgesamt war es ein gelungener Abend, das die Schachgemeinschaft von Aschach an der Donau wieder einmal zusammenbrachte und spannende Matches bot.

Wir gratulieren Stefan Salvenmoser zum Turniersieg und danken allen Teilnehmern für einen schönen Schachabend. Wir freuen uns schon auf das nächste Turnier und hoffen, dass die Teilnehmerzahlen dann wieder steigen werden.

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	1	FM Salvenmoser, Stefan	AUT	2275	Sv Grieskirchen	6	25	2339
2	2	FM Hiermann, Dietmar	AUT	2180	Sk Taufkirchen/Pram	5,5	23	2234
3	4	Lang, Josef	AUT	2054	Sk Taufkirchen/Pram	5,5	22	2232
4	6	CM Maierhofer, Johann	AUT	2008	Sv Ried Im Innkreis	5	22	2170
5	5	Tischler, Michel	AUT	2012	Sk Taufkirchen/Pram	4,5	19	2097
6	9	Schwabeneder, Alois	AUT	1907	Sv Grieskirchen	4,5	15,5	1977
7	10	Hawelka, Franz	AUT	1904	Sv Grieskirchen	4	18	1961
8	3	Dobo, Gyula	HUN	2055		4	17	2015
9	23	Schopf, David	AUT	1658	Su Münzkirchen	4	16	1932
10	25	Ecker, Herbert	AUT	1631	Sv Hinzenbach	4	14,5	1826
11	24	Riegler, Gerhard	AUT	1636	Union Hartkirchen	4	13,5	1912
12	22	Wilplinger, Hugo Ing.	AUT	1661	Sv Hinzenbach	4	13	1910
13	8	Mitterhuemer, Guenter	AUT	1964	Union Hartkirchen	3,5	15	1852
14	7	Mayr, Harald	AUT	1972	Tsv Frankenburg	3,5	15	1844
15	14	Moestl, Rene	AUT	1739	Sv Hinzenbach	3,5	14,5	1780
16	11	Zimmer, Christian	AUT	1849	Union Hartkirchen	3,5	13	1755
17	26	Wiesinger, Johann	AUT	1614	Union Hartkirchen	3,5	11	1803

18	27	Luger, Andreas	AUT	1556	Sv Hinzenbach	3	14,5	1796
19	19	Lorenz, Alfred	AUT	1715	Dsg St.Martin/Traun	3	14	1732
20	12	Habacher, Stefan	AUT	1760	Union Waizenkirchen	3	13	1802
21	16	Gaisberger, Florian	AUT	1732	Askö Bad Goisern	3	12	1702
22	17	Schwabeneder, Peter	AUT	1724	Sv Gambit Riedau	3	10,5	1633
23	20	Lehner-Dittenberger, Sebastian	AUT	1680	Union Waizenkirchen	3	8	1636
24	21	Kuran, Wilfried Mag.	AUT	1667	Sk Taufkirchen/Pram	2,5	10,5	1644
25	18	Fuchs, Franz	AUT	1720	Sv Haslach	2,5	9	1671
26	13	Eder, Simon	AUT	1752	Sk Taufkirchen/Pram	2,5	9	1616
27	15	Pleimer, Anton	AUT	1734	Sc Ottensheim	2	10	1597
28	28	Raaber, Simon	AUT	1532	Sv Hinzenbach	2	9,5	1594
29	30	Heumel, Ralf	AUT	1024	Union Waizenkirchen	1	4	1425
30	29	Raaber, Guenter	AUT	1446	Sv Hinzenbach	1	2	1308

Bericht zum 15. Dr. Franz Pollhammer Gedenkturnier:

Am 27.04.2024 fand bereits zum 15. Mal das Dr. Franz Pollhammer Gedenkturnier in Ansfelden statt. Bei frühsummerlichem Wetter konnte der Schachverein Ansfelden 50 Schachfreunde begrüßen.

Nach 7 hart umkämpften Runden konnte sich aufgrund der besseren Zweitwertung CM Maximilian



Mostbauer mit 6 Punkte vor dem groß aufspielenden Fridolin Buchegger im Kampf um den Turniersieg durchsetzen. Das Podest komplettierte FM Dietmar Hiermann mit 5,5 Punkte.

Durch das Turnier leitete gewohnt souverän Schiedsrichter Günter Mitterhuemer.

Der Schachverein Ansfelden dankt allen Teilnehmer für Ihre Teilnahme und vorbildliche Disziplin und hofft auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr.

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	
1	6	CM	Mostbauer, Maximilian	AUT	2156	Union Ansfelden	6	25,5	1999
2	12		Buchegger, Fridolin	AUT	1937	Sv Hörsching	6	23	1874
3	4	FM	Hiermann, Dietmar	AUT	2181	Sk Taufkirchen/Pram	5,5	22,5	1975
4	1	IM	Weiss, Christian	AUT	2367	Union Ansfelden	5,5	21,5	1911
5	10		Glössl, Sota Alexander	AUT	2023	Jsv Linz	5	25	2068
6	7		Kreilinger, Erich	GER	2113		5	20	1871
7	11	CM	Maierhofer, Johann	AUT	2008	Sv Ried Im Innkreis	5	20	1801
8	16		Mujevic, Sabahudin DI	AUT	1829	Ask Nettingsdorf	5	18	1868
9	2	IM	Casagrande, Harald	AUT	2249	Ask St. Valentin	4,5	22	2004
10	14	AGM	Simon, Christopher	AUT	1859	Union Ansfelden	4,5	21	2105
11	5	FM	Rolletschek, Heinrich Dr.DI.	AUT	2161	Sv Gmunden	4,5	21	1936
12	3	IM	Knoll, Hermann	AUT	2229	Union Ansfelden	4,5	20,5	1935
13	9		Hofstadler, Mario	AUT	2083	Su Bad Leonfelden	4,5	20	1922
14	13		Schwabeneder, Alois	AUT	1907	Sv Grieskirchen	4,5	18,5	1877
15	19		Juricevic, Ante	AUT	1742	Union Ansfelden	4	19	2016
16	8		Flasik, Radoslav Dr.	SVK	2097	Linzer Schachverein	4	19	1838
17	46		Hahn, Stefan	AUT	0	Jsv Linz	4	16,5	1810
18	18		Keserovic, Sefik	BIH	1743	Askö Leonding	4	16,5	1719
19	23		Schopf, David	AUT	1658	Su Münzkirchen	4	16	1644
20	24		Pühringer, Alois	AUT	1614	Askö Unterweikersdorf	4	16	1589
21	20		Moestl, Rene	AUT	1739	Sv Hinzenbach	4	15	1584
22	37		Danner, Michael	AUT	1191	Askö Leonding	4	14,5	1608
23	26		Kim, Thomas Jakob	AUT	1525	Ask St. Valentin	4	14	1428
24	21		Androsch, Guenther DI.	AUT	1697	Sc Ottensheim	4	11,5	1342
25	22		Kuran, Wilfried Mag.	AUT	1667	Sk Taufkirchen/Pram	3,5	14,5	1530
26	15		Grafenberger, Dieter	AUT	1833	Sv Hörsching	3,5	14	1836
27	50		Wiesinger, Harald	AUT	0		3,5	11,5	1434
28	17	WMK	Saler-Grafenberger, Elisabeth	AUT	1752	Sv Hörsching	3	15	1657
29	25		Moerzinger, Christian	AUT	1560		3	13	1664
30	27		Lenhard, Alexander	GER	1515		3	13	1573
31	49		Naddour, Andrei	AUT	0		3	13	1554
32	47		Hahn, Tobias	AUT	0		3	12	1578
33	29		Glössl, Gunter	AUT	1507	Jsv Linz	3	11	1446
34	33		Gruenwald, Franz	AUT	1309	Sv Hörsching	3	10	1423
35	28		Hinterreiter, Stefan Mag.	AUT	1511		3	10	1372
36	35		Grasberger, Carmen	AUT	1248	Sv Amstetten	3	9	1509
37	34		Leierzopf, Ernst	AUT	1288		3	9	1449
38	31		Spitzl, Robert	AUT	1450	Sc Ottensheim	2,5	11	1567
39	30		Almer, Guenter	AUT	1464	Atsv Vorwärts Steyr	2,5	10	1382
40	36		Haslinger, David	AUT	1247	Atsv Vorwärts Steyr	2,5	9,5	1543
41	42		Duda, Mykhailo	AUT	0		2	10	1521
42	32		Maier, Gerald	AUT	1426	Asv Linz	2	8	1705
43	48		Müller, Hannes	AUT	0	Union Ansfelden	2	8	1359
44	38		Grenzlehner, Riccardo	AUT	1036	Atsv Vorwärts Steyr	2	7,5	1355
45	39		Müller, Maximilian	AUT	918	Union Ansfelden	2	7,5	1346
46	41		Dorninger, Raphael	AUT	0	Union Ansfelden	2	6	1316
47	43		Duda, Oleksandr	AUT	0		2	5	1373
48	45		Hahn, Maximilian	AUT	0	Schach Kultur Wels	1,5	3,5	1177
49	44		Hahn, Alexander	AUT	0	Schach Kultur Wels	1,5	2,5	1260
50	40		Sahan, Ozan	AUT	800	Atsv Vorwärts Steyr	0	0	1216

Wahlvorschlag für den ordentlichen Landestag am 25.Mai 2024

Präsident Landesspielleiter, Schiedsrichter-Referent	Kons. Günter Mi. erhuemer
Vizepräsident, Landesschriftführer	Dietmar Hiermann
Landeskassier	Gerhard Riegler
Presse / Öffentlichkeits-Referent	Mag. Bruno Hundertpfund
Schulschach-Referent	Gutenberger Markus
Jugend-Referent + Stellv. Referent für Ausbildung	Noch nicht besetzt Noch nicht besetzt
Senioren-Referent	Gerald Huemer
Melde-Referent	Johann Daxinger
Damen-Referent; Gender-Beauftragter	Günter Almer
Referent für Breitenschach	Mag. Wilfried Benedikt Kuran
Internet-Betreuer	Dmitry Purgin MSc.
Elo-Referent	Christian Höher
Ehrenzeichen-Referent	DI. Dr. Andreas Gangl
Revisoren	Rene Möstl; Loimayr Georg
Disziplinausschuss Vorsitzender ordentl. Mitglieder	Dr. Klaus Stockinger Dr. Georg Traunwieser, Mag. Christian Engl
Disziplinaranwalt Disziplinaranwalt-Stv.	Mag. Josef Lautner Dr. Ernst Knoglinger
Techn. Ausschuss-Vorsitzender	Mag. Josef Nussbaumer
Schiedsgericht-Vorsitzender	Ing. Peter Stadler

Die Wahlkommission weist darauf hin, dass in dieser Liste nur jene Funktionen und Funktionärinnen angeführt sind, welche durch den Landestag gewählt werden. Die Mitglieder der Wahlkommission werden traditionsgemäß direkt am Landestag nominiert und gewählt und sind daher in der obigen Aufstellung nicht enthalten. Jede/r Verein/Sektion, welche Mitglied des Landesverbandes Oberösterreich ist, ist berechtigt, bis längstens 13. April 2024 weitere KandidatInnen den Mitgliedern der Wahlkommission bekannt zu geben. Die Kontaktadresse: Gernot Gruber - grubgern@gmx.at, 0660/5718871.

1)

Antrag auf Satzungsänderung des Vorstandes des LV OÖ

Es wird die Streichung des „Artikels 13 Technischer Ausschuss“ beantragt.

Art.13: Der Technische Ausschuss:

13.1 Der Technische Ausschuss besteht aus mindestens fünf Personen.

13.2. Der Vorsitzende des Technischen Ausschusses wird vom Landestag gewählt, alle übrigen Mitglieder werden über Vorschlag des Vorsitzenden vom Vorstand des LV OÖ des ÖSB bestellt.

13.3. Der Technische Ausschuss wird über Auftrag des Vorstandes oder des Schiedsgerichtes tätig und hat folgende beratende Aufgaben:

- a) die Vorbereitung der regionalen Einteilung des Gebietes des LV OÖ des ÖSB in Spielgruppen für Landesmeisterschaften oder sonstige Veranstaltungen des Landesverbandes,
- b) Vorbereitung der Erstellung, Änderung oder Ergänzung der TuWO des LV OÖ des ÖSB,
- c) die Vorbereitung der Erstellung von Satzungsänderungen,
- d) Vorschläge für die Bearbeitung aller sonstigen Bestimmungen des LV OÖ des ÖSB,
- e) die Bearbeitung aller aktuellen Organisationsprobleme im Bereich des LV OÖ des ÖSB.

Begründung

Der Technische Ausschuss ist seit Jahren nicht mehr aktiv, und der Vorstand sieht auch keine Veranlassung, eine Änderung oder Reform einzuleiten.

2)

Der Askö Schachverein HÖRSCHING stellt folgenden Antrag:

Änderung des § 4.1 wie folgt:

§ 4 WERTUNG

4.1 In erster Linie entscheiden bei allen Wettkämpfen die Matchpunkte:

Sieg = 2 Punkte, Remis = 1 Punkt, Niederlage = 0 Punkte

Die Unterpunkte des §4 bzw. aller in der TUWO des LV OÖ darauf bezugnehmende §§ sind anzupassen.

Begründung:

1. Nachdem vom Vorstand des LV OÖ inzwischen alle anderen Spielbedingungen (Anzahl der Spieler pro Mannschaft, Bedenkzeit etc.) in den Ligen an die Bedingungen in der Bundesliga angepasst wurden, ist OÖ das einzige Bundesland, in dem die Wertung nicht angepasst wurde. Überall gelten als erste Wertung die Matchpunkte (=Mannschaftspunkte) und erst als zweite Wertung die Partiepunkte- (=Brettpunkte)

2. Die gesamte Spielsaison wird uninteressant, wenn eine Mannschaft - mit zahlreichen Bundesligaspielern verstärkt – solch eine überragende Rolle in der Liga spielt (dies ist auch in unteren Ligen der Fall gewesen), dass die übrigen Vereine aufgrund der Brettwertung als erste Wertung im Hinblick auf einen Aufstieg praktisch chancenlos sind.

Bei der Wertung nach Matchpunkten könnte sich eine „schwächere“ Mannschaft, die viele Siege erkämpft, an die Spitze der Liga herankämpfen und die Entscheidung würde erst im direkten Duell fallen und nicht schon nach einigen Runden klar sein, dass die starke Mannschaft aufgrund der vielen Brettspunkte uneinholbar wird.

3. Es kommt sehr oft vor, dass in Wettkämpfen Bretter frei bleiben – durch die Wertung nach Brettspunkten werden Mannschaften begünstigt, die in so einem Fall hoch gewinnen. Dies verfälscht natürlich die Meisterschaft – bei einer Wertung nach Matchpunkten spielt dies keine so große Rolle.

3)

Hiermit stellt die Spielgemeinschaft Nettingsdorf/Traun folgenden Antrag:

„Im Fall eines freiwilligen Abstiegs einer Mannschaft aus einer Liga des LV OÖ oder aus den Bundesligen, erhält diese für die folgende Saison keine Spielberechtigung in einer niedrigeren Liga des LV OÖ.“

Begründung: Durch derartige Entscheidungen können manche Mannschaften darunter liegender Ligen durch das Hinzukommen von freiwilligen Absteigern bis zum Ende der Mannschaftsmeldung für die neue Saison nicht planen, da sie nicht wissen, in welcher Klasse sie spielberechtigt sein werden. Dasselbe gilt für Spieler, welche eventuell den Verein wechseln wollen.

Der "freiwillige Abstieg" von Mannschaften ist in aller Regel dadurch begründet, dass für diese Mannschaft keine Spieler mehr zur Verfügung stehen. Dies gilt insbesondere für den freiwilligen Abstieg aus höheren Ligen, zB. auch den Bundesligen.

Eine Spielberechtigung in der nächstniedrigeren Liga bedeutet, dass die nächste Mannschaft desselben Vereins für den "freiwilligen Abstieg" mit dem - sportlich nicht errungenen - Aufstieg belohnt wird.

Zudem sind die derzeitigen Bestimmungen des § 6.7 einander widersprechend, weil der "freiwillige Abstieg" einen Abstieg weiterer Mannschaften **nach dem Ende** der Meisterschaft zulässt, während im Punkt 6.7.7 eindeutig festgehalten ist: "Die Auf- und Abstiegsregelungen gelten als Teil der **abgelaufenen** Meisterschaft". Ein freiwilliger Abstieg kann wohl nur der neuen Meisterschaft zugeordnet sein.

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes,
Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten: Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), E-mail: resultat@schach.at
Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, IBAN AT11 2032 0002 0030 8189, BIC ASPKAT2LXXX
Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich.
Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at
Erscheint 30 x jährlich



DELEGIERTENAUSSWEIS

Der Schachverein / Die Schachsektion des Vereins

entsendet zum **ORDENTLICHEN LANDESTAG** am Samstag, 25. Mai 2024, 14.00 Uhr, im

Aschacher Veranstaltungszentrum, Bahnhofstraße 6, A-4082 Aschach an der Donau, als

bevollmächtigten Delegierten Herr / Frau

....., am

Satzungsgemäße Fertigung
des Vereins / der Sektion/Spielgemeinschaft:

(Unterschrift und Stampiglie)

Gemäß Artikel 8 der Satzung des Landesverbandes Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes wird hiermit der

ORDENTLICHE LANDESTAG 2024

für Samstag, 25. Mai 2024, 14.00 Uhr, im Aschacher Veranstaltungszentrum, Bahnhofstr. 6, 4082 Aschach an der Donau, einberufen.

Gemäß Artikel 8.3 der Statuten ist der Landestag zur festgelegten Zeit beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken an verstorbene Schachspieler und Funktionäre
3. Berichte
 - a) des Präsidenten
 - b) des Kassiers
 - c) der Revisoren mit Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
4. Neuwahlen
 - a) des Landesvorstandes
 - b) der Revisoren
 - c) des Disziplinaranwaltes, des Disziplinarausschusses und dessen Vorsitzenden
 - d) des Vorsitzenden des Technischen Ausschusses
 - e) des Vorsitzenden des Schiedsgerichtes
 - f) der Wahlkommission
5. Anträge

Die gemäß Artikel 8.7 der Statuten spätestens drei Wochen vor dem Landestag (bis 4. Mai 2024) eingebrachten Anträge werden im Schach-Sport abgedruckt.
6. Allfälliges

Die Delegiertenausweise stehen auf der Homepage des LV OÖ zum Downloaden bereit. Es wird ersucht, die ausgefüllten und unterfertigten Ausweise vor Beginn des Landestages bei der Schriftführung abzugeben.

(Hinweis: Das Stimmrecht ist an die Vorlage des Delegiertenausweises gebunden.)

Der ordentliche Landestag ist öffentlich zugänglich.

Der Präsident :
Kons. Günter Mitterhuemer



Der Landesschriftführer:
Gerald Huemer